



Datenschutzhinweise zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für Referenten, Prüfer und Teilnehmer an der modularen Qualifizierung (Art. 13 Datenschutzgrundverordnung - DSGVO)

1. Anlass der Datenverarbeitung

Organisation und Durchführung von Seminaren und Prüfungen zur modularen Qualifizierung durch die Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern (HföD), Zentralverwaltung.

2. Kontaktdaten des Verantwortlichen für die Verarbeitung

Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern - Zentralverwaltung

Wagmüllerstr. 20
80538 München

Tel.: 089 24 26 75 – 15, 14 oder 11
E-Mail: modulare-qualifizierung@hfoed.bayern.de

3. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Behördliche Datenschutzbeauftragte der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern

Rauscherstr. 10
82211 Herrsching

Tel.: 08152 93 41 78
E-Mail: Datenschutz@hfoed.bayern.de

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

a) Zweck der Verarbeitung

Ihre Daten werden für eine ordnungsgemäße Organisation und Durchführung von Seminaren und Prüfungen zur modularen Qualifizierung durch die Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern, Zentralverwaltung, verarbeitet.

b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. c und Art. 88 DSGVO i.V.m. Art. 103 BayBG i.V.m. Art. 4 des Bayerisches Datenschutzgesetzes (BayDSG) und Art. 1 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschule des öffentlichen Dienstes in Bayern (HföD-Gesetz – HföD-G) und weiteren ggf. damit in Zusammenhang stehenden speziellen Vorschriften verarbeitet.

Sollten Sie in die Datenverarbeitung bzw. Nutzung und Speicherung eingewilligt haben, stützt sich die Datenverarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO.

5. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Wir verarbeiten nur solche Daten, die im Zusammenhang mit der Modularen Qualifizierung stehen. Dies sind die allgemeinen Daten zu Ihrer Person wie Name, Vorname, Titel, akadem. Grad, dienstl. E-Mailadresse bzw. E-Mailadresse der Firma bzw. Beschäftigungsbehörde, bei nebenamtlichen Referenten und Prüfern sowie bei Teilnehmern zusätzlich Qualifikationsebene, Amtsbezeichnung, Beschäftigungsbehörde, anmeldende Behörde, ggf. als freiwillige Angabe Schwerbehinderteneigenschaft für besondere Organisationserfordernisse (mQ-Zugang, mQ-Prüfung).

Der Zutritt zu den Räumlichkeiten der Zentralverwaltung in der Wagnmüllerstarsse unterliegt den zum Zeitpunkt des Betretens im Rahmen des Hausrechts geltenden Bestimmungen der Immobiliengesellschaft Bayern (IMBY). Art und Umfang der zu erhebenden Daten zur Überprüfung einer Zutritts- und Aufenthaltsberechtigung bestimmen sich nach den zum Zeitpunkt des Betretens geltenden Bestimmungen der IMBY.

Für Reisekosten von Referenten und Prüfern: Name, Vorname, ggf. Art des Verkehrsmittels sowie Art, Ort und Dauer der Übernachtung, ggf. als freiwillige Angabe besondere Hinweise zur Unterbringung (z.B. aufgrund Schwerbehinderung)

Für Nutzung der Lernplattform ILIAS: Name und Vorname, Amtsbezeichnung, Dienststelle, dienstl. Anschrift, dienstl. Telefonnummer, dienstl. E-Mail-Adresse, weitere E-Mailadressen (soweit freiwillig angegeben), systeminterne ID, Benutzername, IP Adresse, Institution für die Zuordnung zu den Mitgliedsinstitutionen innerhalb der BAG, ggf. Lichtbild als freiwillige Angabe des Nutzers, ggf. Video- und Audiodaten während der Benutzung.
Hier wird auf die jeweiligen Beschreibungen der Verarbeitungstätigkeiten des IT-DLZ und der Nutzungsvereinbarung der BAG verwiesen, welche im Falle eines Nachweises einer Berechtigung von der Zentralverwaltung zur Verfügung gestellt werden können.

Für Abrechnung und Anordnung von Vergütungen für Referenten und Prüfer, die mit der Fortbildung der Beamtinnen und Beamten im Rahmen der Modularen Qualifizierung befasst sind:

Referenten/Prüfer als nebenamtlich Beschäftigte des öff. Dienstes oder nicht mehr im aktiven Dienst Beschäftigte:

Name und Vorname, Geburtsdatum, Amtsbezeichnung, Organisationsnummer des LfF als zuständige Bezügeabrechnungsstelle, Personalnummer (VIVA), Beschäftigungsdienststelle, Oberste Dienstbehörde, Details zur Vergütung (Monat, Jahr, Zahl der Unterrichtsstunden, Betrag pro Stunde, Gesamtbetrag).

Externe Referenten (nicht-staatlich): Name und Vorname, ggf. akadem. Grad, Rechnungsanschrift, Bankverbindung, ggf. weitere aus steuerl. Gründen erforderliche Informationen, Details zu den in Rechnung gestellten Seminaren, ggf. weitere vertraglich vereinbarte Informationen, Einzel- sowie Netto- und Bruttobeträge der Vergütung.

6. Empfänger der personenbezogenen Daten

Teilnehmerliste: an die Referenten;
an die die HföD, Zentralverwaltung, und deren mit der Durchführung des Unterrichts und Prüfung befassten sowie von ihnen beauftragten Personen;
an alle das Seminar betreffenden anmeldenden Behörden.

Benutzerverwaltung für die Lernplattform ILIAS: an die HföD, Zentralverwaltung, und deren mit der Benutzerverwaltung ILIAS befassten sowie von ihnen beauftragten Personen;

an das IT-DLZ (staatl. Rechenzentrum) des Freistaats Bayern und dessen mit der Durchführung befassten sowie von ihnen beauftragten Personen;
an die Bundesarbeitsgemeinschaft für Digitale Lehre (BAG), Rinteln, und
an die Firma Databay AG, Würselen, und deren damit befassten sowie von ihr beauftragten Personen als Auftragsverarbeiter.

Unterkunft, Reisekosten:

an die mit der Durchführung und Abrechnung der Reise und Unterbringung befassten sowie deren beauftragten Personen;
an die HföD, Zentralverwaltung, und deren mit der Rechnungsstellung befassten sowie von ihnen beauftragten Personen und
an die Staatsoberkasse Bayern in Landshut und deren mit der Anordnung befassten sowie von ihnen beauftragten Personen zur Begleichung der dadurch entstandenen finanziellen Aufwendungen.

Lehrnebenvergütung:

an die HföD, Zentralverwaltung, und deren mit der Abrechnung befassten sowie von ihnen beauftragten Personen und
an die Bezügestelle des Landesamtes für Finanzen und deren mit der Abrechnung befassten sowie von ihnen beauftragten Personen zur Anweisung der Auszahlung auf das Bezügekonto.

Vergütung für externe Referenten:

an die mit der Abrechnung der Unterrichtsstunden und Vergütung hierzu befassten sowie deren beauftragten Personen der HföD, Zentralverwaltung, und
an die Staatsoberkasse Bayern in Landshut und deren mit der Anordnung befassten sowie von ihnen beauftragten Personen zur Anweisung der Auszahlungen auf das in der Rechnung angegebene Konto.

Kostenträgerliste:

an die mit der Rechnungsstellung zur Unterkunft befassten sowie von ihnen beauftragten Personen und
an die HföD, Zentralverwaltung, und deren mit der Rechnungsstellung befassten sowie von ihnen beauftragten Personen und
an die Staatsoberkasse Bayern in Landshut und deren mit der Anordnung befassten sowie von ihnen beauftragten Personen zur Begleichung der dadurch entstandenen finanziellen Aufwendungen

Einladungs- bzw. Absageschreiben,
Teilnahmebescheinigung,
Prüfungsbescheinigung:

an die Dienstbehörde oder anmeldende Behörde;
an die teilnehmende Person

Prüfung der
Zugangsvoraussetzungen zum
Betreten der Räumlichkeiten der
Zentralverwaltung

an die mit der Durchführung befassten sowie deren
beauftragten Personen der HföD, Zentralverwaltung

Soweit Ihre persönlichen Daten elektronisch verarbeitet werden, erfolgt der technische Betrieb unserer Datenverarbeitungssysteme durch das Landesamt für Finanzen sowie durch die staatlichen Rechenzentren. Eine Übermittlung an sonstige dritte Stellen erfolgt nicht, soweit Sie nicht hierüber informiert und ggf. um Einwilligung gebeten werden.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Die Regelfrist für die Löschung oder die Prüfung der Löschung beträgt gem. der Archivierungsvereinbarung mit dem Bayer. Hauptstaatsarchiv vom 14.12.1999 bei Seminaren der Modularen Qualifizierung zehn Jahre.

Die Daten, die im Rahmen der Prüfung der Zugangsvoraussetzungen zum Betreten der Räumlichkeiten der Zentralverwaltung erhoben werden, werden nur so lange verarbeitet wie dies für die Einwilligung zum Betreten und Aufenthalt in den Räumlichkeiten der Zentralverwaltung erforderlich ist.

Die Speicherung der personenbezogenen Daten zur Nutzung der Lernplattform ILIAS erfolgt ausschließlich nur für die Dauer der Nutzung. Ihre bei der Bundesarbeitsgemeinschaft für Digitale Lehre dafür hinterlegten personenbezogenen Daten werden aus technischen Gründen zu einem von der HföD, Zentralverwaltung, festgelegten Zeitpunkt des auf die letzte Nutzung folgenden zweiten Jahres durch die Benutzerverwaltung der HföD, Zentralverwaltung, gelöscht.

Für Daten für die Buchung von Übernachtungsgelegenheiten gelten zum Endes des Kalenderjahres der Entstehung:

Aufbewahrungsfrist von 10 Jahren für Belege zur Buchung der Unterkunft;

Aufbewahrungsfrist von 5 Jahren für Belege zur Anordnung von Auszahlungen.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO, Art. 107 Abs. 1 S. 1 BayBG).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die jeweilige Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Postanschrift:	Postfach 22 12 19 80502 München
Hausanschrift:	Wagmüllerstr. 18 80538 München
Telefon:	089 21 26 72-0
Telefax:	089 21 26 72-50
E-Mail:	poststelle@datenschutz.bayern.de
Internet:	https://www.datenschutz-bayern.de

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Mit Ihrer Anmeldung zur Teilnahme an der Modularen Qualifizierung willigen Sie auch darin ein, dass die Ihr Seminar betreffende Teilnehmerliste an die anmeldenden Dienststellen und an alle Teilnehmer des betreff. Seminars weitergegeben werden kann. Sie können die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Soweit die Daten nicht von uns erhoben oder durch Sie selbst mitgeteilt wurden, erhalten wir sie für die Teilnehmer an der modularen Qualifizierung bei der Anmeldung durch die zuständige Dienststelle.